

Wetterkarte

des Deutschen Wetterdienstes - Wetterämter München u. Nürnberg

Postbezug monatlich 2,- DM
Verlagsort: München. Erscheint täglich.

Bei unregelmäßiger Lieferung
bitte Beschwerden immer an das
Zustellpostamt richten

(13b) München 15, Bavariaring 10, Telefon 54961
(13a) Nürnberg, Hochhaus am Plärrer, Telefon 61200, 61206

7. Jahrgang 1956

Dienstag, 28. Februar 1956

Nummer 59

Erläuterungen

- Wolkenlos
- heiter
- 1/2 bedeckt
- wolkig
- bedeckt
- ∞ Dunst
- ≡ Nebel
- Nieselreg.
- Regen
- ∇ Schneefall
- ∇ Schauer
- △ Graupeln
- ▲ Hagel
- ⚡ Gewitter
-] nach.....
- /// Niederschlagsgebiet

11 11° Lufttemperatur
13 13° Wassertemp.

Windgeschwindigkeit

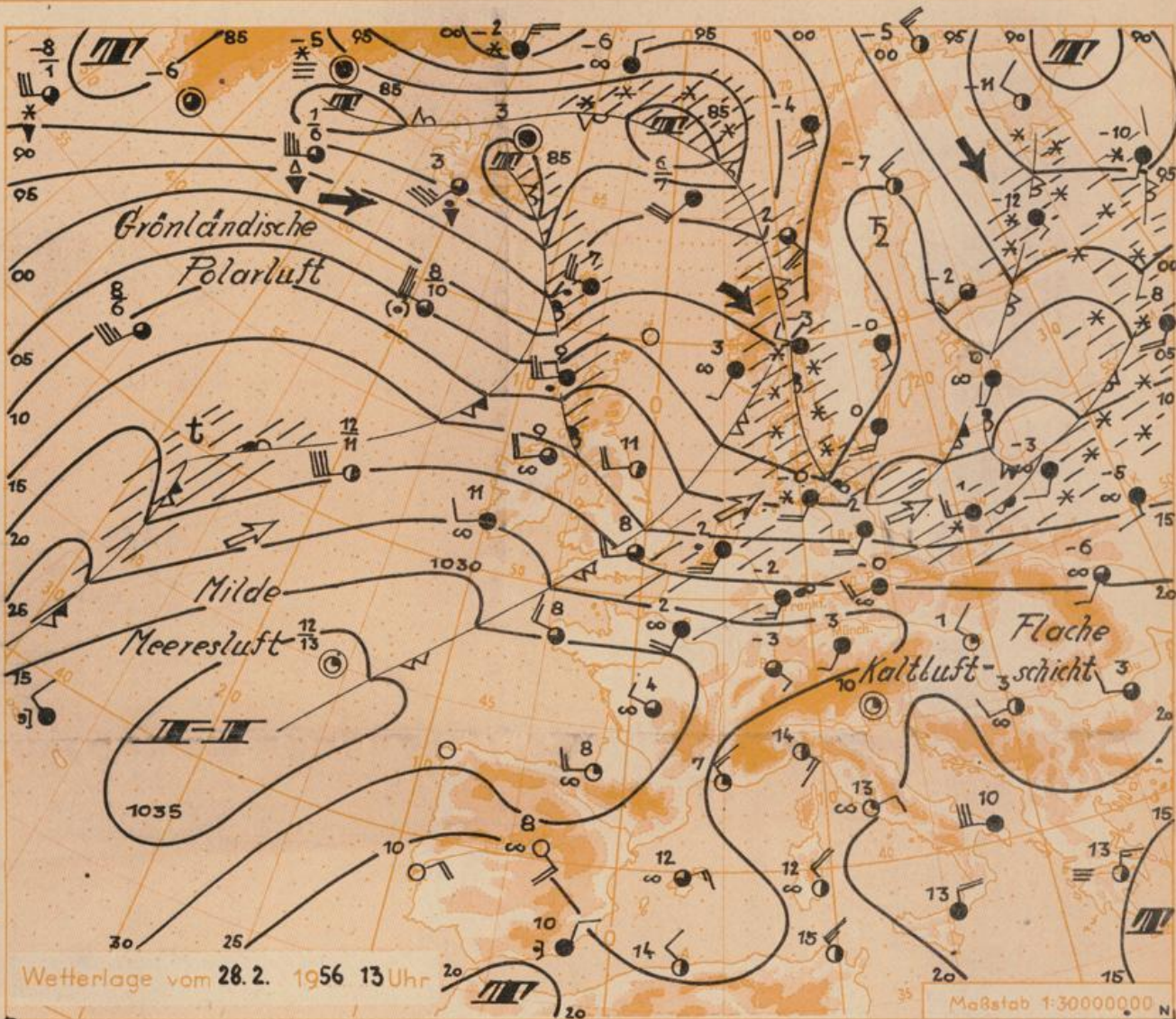
Symbol	m/sec	km/h
○	still oder sehr schwach	0-5
○	um 1	1-5
○	2,5	6-13
○	5	14-22
○	7,5	23-31
○	10	32-40
○	22,5	77-85
○	25	86-94

1,8 km/h ≈ 1 Knoten

Fronten mit Erwärmung Abkühlung (Warmfront) (Kaltfront)

- nur in der Höhe
- Okklusion
- Konvergenzlinie
- Warme Luftströmung
- Kalte Luftströmung

Die Linien verbinden Orte mit gleichem, auf Meereshöhe umgerechneten Druck in Millib.



Wetterlage vom 28.2. 1956 13 Uhr

Maßstab 1:300000

Übersicht: Erstmals seit langer Zeit reicht nunmehr eine Tiefdruckzone vom nördlichen Atlantik über Skandinavien hinweg bis nach Nordrußland. Von West nach Ost ziehende Störungen, die atlantische Luft mit sich führen, haben bereits im nördlichen Deutschland Tauwetter bewirkt. Die Kältewelle, die genau 4 Wochen angedauert hat, geht jetzt auch in Bayern zu Ende. Die flache Kaltluftschicht wird allmählich durch eine mildere westliche Strömung verdrängt. Das schließt allerdings nicht aus, daß in klaren Nächten über der Schneedecke noch leichter Frost zustande kommt.

Vorhersage für Mittwoch, den 29.2.1956, ausgegeben am 28.2., 16 Uhr:

Südbayern und Donaugebiet: Veränderliche Bewölkung und strichweise Niederschlag, teils als Schnee, teils als Regen. Bei mäßig auffrischenden westlichen Winden Tageshöchsttemperaturen mehrere Grad über Null, nur leichter Nachtfrost. Straßenglätte. In den Alpen zunehmende Lawinengefahr. Ha.

Nordbayern und Bayer. Wald: Stark bewölkt, gelegentlich etwas Niederschlag. Im Flachland vielfach Regen. Höchsttemperaturen einige Grad über dem Gefrierpunkt. Nachts gebietsweise noch leichter Frost. Straßenglätte. Schwache bis mäßige Winde aus Südwest bis West.

Weitere Aussichten für Bayern: Unbeständig, tagsüber Tauwetter, gebietsweise Nachtfrost.